

Wetterkarte

DES WETTERDIENSTES RHEINLAND-PFALZ

herausgegeben vom Wetteramt Neustadt/Hardt, Gutenbergstraße 2 - 4
Verlagsort: Neustadt/Hardt. Bezugspreis 2.- DM, Einzelpreis 0.10 DM.
Erscheint wöchentlich 6-mal. Bestellung und Lieferung durch die Post.

Fernruf: Neustadt 2706 u. 2061

3. Jahrgang

Nummer 71

Dienstag, den 27. März 1951

Wetterbeobachtungen in MEZ
Gestern: 13 Uhr

Ort Bergstat. □	See- höhe	Wetter	Sicht in km	Wind	Luft- druck mbr	Temperat. in °C	
Neustadt	146	Nieseln	5	SW 25	1011.0	4	
K'lautern	281	Schnee	2	SW 45	1011.8	0	
Mainz	131	bedeckt	10	SSW 30	1010.0	3	
Trier	273	Nieseln	8	SW 45	1010.1	1	
Koblenz	98	bedeckt	20	SW 25	1006.9	3	
Nürnberg □	611	bedeckt	8	SW 35	934.3	-1	
Deuselbach	471	Schnee	5	WSW 25	1010.7	-1	
Fuchskaute □	657	Schnee	6	SW 35	927.5	-2	

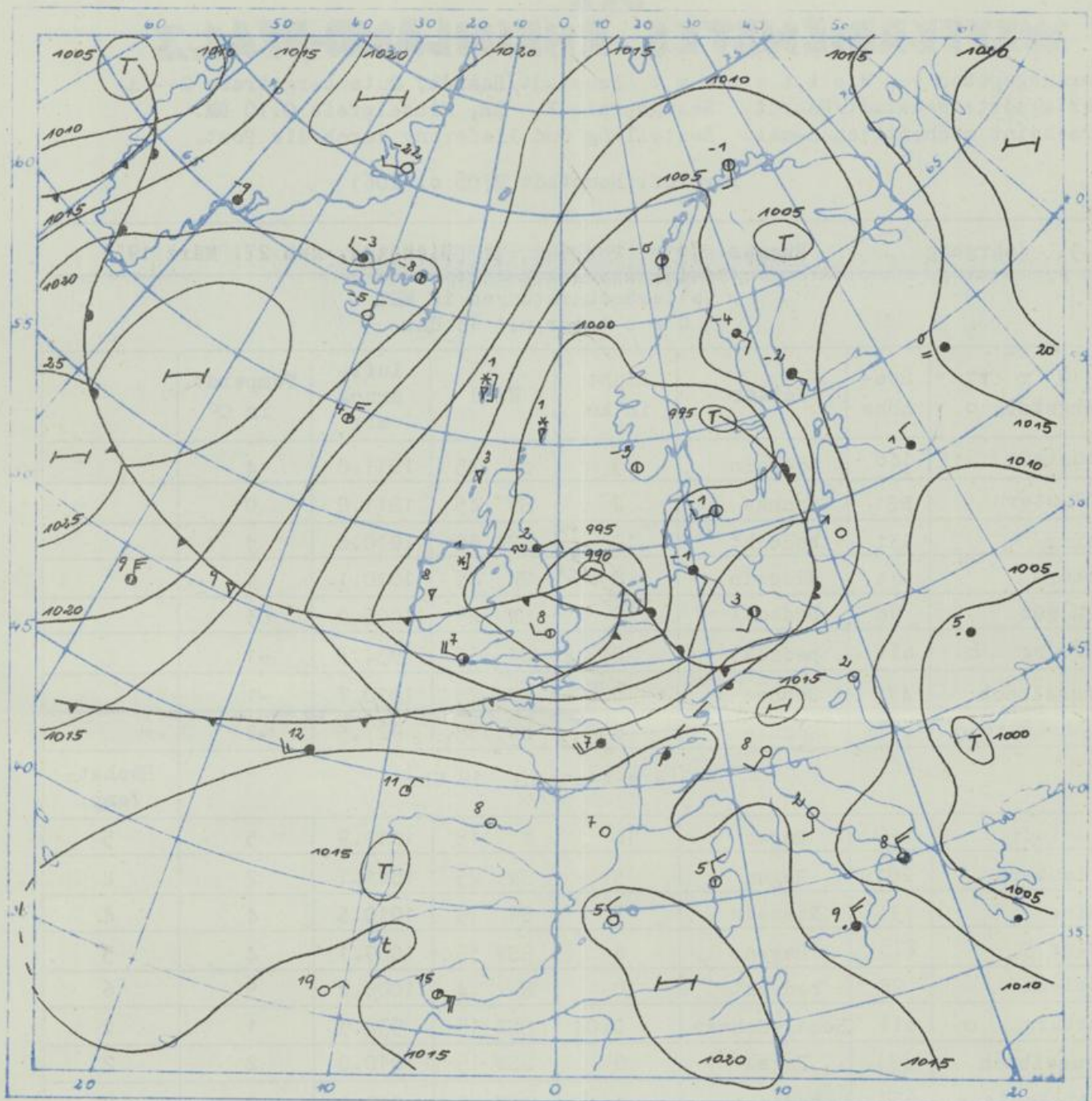
Gestern: 19 Uhr

							Höchst- Temp.
Neustadt	146	Regen	10	W 15	1010.9	5	5
K'lautern	281	Regen	5	SW 25	1011.1	2	2
Mainz	131	Nieseln	5	SW 15	1010.3	4	4
Trier	273	Regen	6	SSW 35	1009.1	4	5
Koblenz	98	bedeckt	10	N 4	1008.2	5	6
Nürnberg □	611	Nebel+Schnee	0.04	SSW 15	934.9	1	1
Deuselbach	471	Regen	8	SSW 15	1010.0	2	2
Fuchskaute □	657	bedeckt	1.4	WSW 5	929.0	-0	-0

Heute: 07 Uhr

	See- höhe	Wetter	Sicht in km	Wind	Luft- druck mbr	Temp. in °C	Erd- boden Min.	Tiefst Temp.	Nieder- schlag 24 std.
Neustadt	146	fast bed.	15	SW 25	1003.5	7	-	4	2
K'lautern	281	bedeckt	6	SW 55	1003.7	5	2	3	2
Mainz	131	Regen	7	SW 45	1001.9	7	3	3	3
Trier	273	Regen	6	SW 80	1001.3	6	5	4	6
Koblenz	98	Regen	20	SW 30	998.7	8	-	4	3
Nürnberg □	611	Regen	8	W 30	927.5	3	-1	2	8
Deuselbach	471	Regen	6	SW 35	1002.4	5	1	2	11
Fuchskaute □	657	Regen	10	SW 45	920.4	2	-2	-2	9

Wetterlage von 01 Uhr MEZ



Wetterübersicht, ausgegeben am 27. März 1951 0700 Uhr MEZ:

Am Nordrand eines sich von den Azoren bis zum westlichen Mittelmeer erstreckenden Hochs wanderten Störungen nach Osten. Die letzte konnte sich heute nacht durch Einbeziehen von Luftmassen polaren Ursprungs über der deutschen Nordseeküste zum Sturmtief entwickeln. Die erste Kaltfront wird heute nachmittag Westdeutschland erreichen, die zweite bringt uns bis zum Mittwoch einen neuen Rückfall zu winterlichem Wetter. Der Wetterumschlag erfolgt jedoch relativ langsam, da die Kaltfront weit nach Westen ausholt und sich an ihr infolge Zustroms von Warmluft in der Höhe kleinere Wellenstörungen bilden.

Aussichten bis Mittwochabend:

Anfangs mildes, regnerisches Wetter. Temperaturen vorübergehend bis nahe 10 Grad ansteigend. Böige, in freie Lagen stürmische Winde um Südwest. Zum Mittwoch hin Winddrehen über West auf Nordwest, zeitweise bis um Nord. Übergang zu Schauerwetter, verbunden mit neuem empfindlichen Temperaturrückgang.

Dr. Gr.